

Die Ganztagschule ist eine gute Alternative zur normalen Schule, aber dort bleiben Schüler bis zum späten Nachmittag. Die Frage, ob Ganztagschulen in Deutschland zur Regel werden sollen, hat die Experten seit einiger Zeit vollständig in Anspruch genommen, weil Ganztagschulen sowohl Vorteile als auch Nachteile haben.

Unabhängig vom Konzept einzelner Schulen gibt es wie immer Befürworter und Gegner der Ganztagschulen.

In meiner Erörterung möchte ich nun Pro-Argumente darstellen.

Erstens haben die Ganztagschulen viele Vorteile, weil sie eine große Entlastung der Eltern sind, besonders in Ein-Eltern-Familien. Das lässt sich anhand des folgenden Beispiels verdeutlichen. In den Ganztagschulen haben die Kinder die ganze Zeit eine Betreuung und die Eltern müssen auf ihre Arbeit nicht verzichten. Dadurch, dass die Kinder in der Regel betreut sind, lassen sich Familie und Beruf besser vereinen und das finde ich von Vorteil.

Es lohnt sich auch zu betonen, dass in den bildungsfernen Familien möglich ist, dass die Kinder in der Schule ihre Begabungen entdecken können. Dadurch haben die Kinder einen offenen Weg zur Bildung. Das betrifft beispielsweise die Kinder, die aus den armen Familien kommen und die Eltern haben nicht so viel Geld und können die Nachhilfe nicht bezahlen. Dabei helfen Ganztagschulen, in denen die Kinder die einzige Möglichkeit haben, sich zu entfalten. Aus diesem Grund finde ich die Ganztagschulen relevant für Entwicklung und Bildung der Gesellschaft.

Wie jede Medaille, so hat auch dieses Thema seine Kehrseite.

Der wichtigste Einwand bezieht sich darauf, dass den Schülern keine Zeit mehr für Hobby, Sport, Musik bleibt. Da sie zum späten Nachmittag in der Schule bleiben und wenn sie nach Hause kommen, müssen sie auch sehr viel lernen. Bemerkenswert wäre, dass der Zeitmangel einen schlechten Einfluss auf die Kinder und ihre Gesundheit hat. Sie sind überfordert und haben keine Lust nach der Schule, Sport zu treiben. Dadurch, dass sie sehr viel lernen müssen, essen sie oft Fast Food und das ist schlecht für ihre Gesundheit. Alles in allem kann man feststellen, dass eigene Freizeit sehr wichtig für alle Jugendlichen ist.

Außerdem ist zu bedenken, dass die Schüler, die den ganzen Tag in der Schule verbringen, ihren Eltern, ihrer Familie und ihrer Kultur entfremdet werden. Infolgedessen dass sie keine Zeit haben, vernachlässigen sie ihre Interessen. Wegen des Zeitmangels bleiben sie den ganzen Nachmittag zu Hause, weil sie zu erschöpft sind, als dass sie ausgehen könnten. Indem man diese Problematik betrachtet, sieht man, dass die Schüler ins Kino oder ins Theater sehr selten gehen. Außerdem treffen sie ihre Freunde und ihre Familie auch nicht oft. Daher finde ich, dass die Ganztagschulen ein paar Nachteile haben.

Nachdem ich die volle Argumentation dargestellt habe, möchte ich meine eigene Meinung zum Thema formulieren.

Ich bin ausdrücklich gegen die Ganztagschulen. Zum Schluss möchte ich sagen, dass die Ganztagschulen einen schlechten Einfluss auf die Schüler haben, indem sie ihre Gesundheit belasten. Das Besuchen der Ganztagschule bleibt auf der Strecke, weil die Schüler auf die Dauer keine Lust und Motivation zum Lernen haben. Das kann ich anhand meiner eigenen Erfahrungen sagen. Ich gehe jeden Tag zu einer solchen Schule, wo ich täglich bis 16 Uhr bleibe und das erschöpft mich sehr, besonders wenn ich nun im Winter bei der Dämmerung (Dunkelheit) heimkomme.

Autorinnen: J.Jankisz, K.Hawryś, M.Sielska (2DSD)